
Konzept

für den Jugendfußball
des FV Ay 1930 e.V.



„Fußball lernen, Fußball spielen und noch vieles mehr ...“

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Vorwort

Der ideale Jugendtrainer ist Vorbild in allen Lebenslagen, er ist immer gut drauf, kennt keine schlechte Laune, er ist qualifizierter Übungsleiter, Helfer, Freund, Tröster und Autorität in einer Person, hat stets ein offenes Ohr für die Sorgen seiner Schützlinge, er vermittelt Freude und Begeisterung, er ist Motivator und Animateur, er hört sich geduldig die Kritik der Väter und Mütter an, deren „Filius“ mal wieder auf der falschen Position oder zu kurz oder gar nicht zum Einsatz gekommen ist, er bewahrt selbst in der größten Hektik die Ruhe, hat bei Niederlagen als Trost immer ein paar Süßigkeiten dabei, er ist Experte im Lösen von verknoteten Schnürsenkeln und kann es einfach nicht begreifen, warum dieser nette Schiedsrichter zum wiederholten Male falsch gelegen ist.

Keine Frage, es gibt sicher ruhigere Hobbys, als Jugendfußballtrainer zu sein!

Aber warum tun wir uns das alle an? Warum stehen wir bei Wind und Wetter auf dem Sportplatz? Warum riskieren wir im besten Mannesalter graue Haare, weil unsere Spieler mal wieder nicht hören wollen und wie eine Horde Ameisen durcheinander laufen? Oder weil unser Mittelstürmer das Kunststück fertig bringt, aus fünf Metern neben das leere Tor zu schießen! Warum nehmen wir es hin, dass am Ende einer stressigen Fußballwoche für uns kein Wort der Anerkennung übrig bleibt, sondern nur eine einzige Frage: „Na, wie habt ihr gespielt?“

Die Antwort lautet schlicht und einfach:

Wir sind Jugendtrainer, weil wir im positiven Sinne „Fußballverrückte“ sind, weil uns die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Spaß macht und wir unsere Freude am Fußballsport gerne an andere weitergeben wollen.

Doch auch die Begeisterung des engagierten Jugendtrainers stößt irgendwann an ihre Grenzen. Denn wer motiviert uns eigentlich? Wer sorgt dafür, dass wir stets aufs Neue mit Spaß und Freude zum Training gehen? Die Antwort liegt im Fußballspiel selbst: Fußball ist eine Mannschaftsportart, bei der man nur gemeinsam, mit Hilfe und Unterstützung der anderen, das Ziel erreichen kann. Und so können auch wir als Jugendtrainer nur gemeinsam, **im Team**, unsere Ziele erreichen. Diese Ziele allerdings gilt es zu definieren und in unseren Vereinsfarben schwarz auf weiß festzuhalten.

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Vorbemerkung

- Dieses Konzept ist aus der Arbeit der vergangenen Jahre entstanden und soll die Ausrichtung für die weitere Arbeit im Bereich Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V. festlegen.
- Die Messlatte wurde hoch gelegt und es werden aktuell auch noch nicht alle Anforderungen dieses Konzeptes erreicht.
- Dies ändert jedoch nichts an der langfristigen Zielrichtung, die die weitere Arbeit bestimmt.
- Wir sind auf ehrenamtliche Helfer angewiesen, um dieses Konzept umzusetzen, daher:

**WERDEN AUCH SIE AKTIV
ALS HELFER / BETREUER / TRAINER**

Erfahrungen und Fehler sind dazu da, dass man daraus lernt. Dies ist einer der wichtigsten Punkte, an dem wir mit unserem Konzept ansetzen wollen.

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Wozu brauchen wir ein Jugendkonzept?

Unser Jugendkonzept...

- stärkt das Wir-Gefühl innerhalb der Jugendfußballabteilung und des Vereins
- unterstützt die Identifikation mit unserem Verein
- gibt Trainern, Betreuern und Funktionären eine Art Wegweiser an die Hand
- bildet die Grundlage für die erfolgreiche Weiterentwicklung in unserem Verein
- steht für (sportlichen) Erfolg
- sorgt dafür, dass wir planvoll und frei von Zufallsprinzipien trainieren können
- garantiert möglichst reibungslose Übergänge zwischen den Altersklassen
- hilft uns, das Leistungsniveau der einzelnen Jugendmannschaften anzuheben
- sorgt für eine positive Außendarstellung und Transparenz, so dass auch Eltern, Gönner und Sponsoren die Zusammenhänge in der Abteilung Jugendfußball besser verstehen und nachvollziehen können.

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Leitgedanken und Grundsätze

- Das Interesse der Kinder und Jugendlichen steht im Vordergrund aller Aktivitäten des Vereins.
- Der Verein fördert/fordert das ehrenamtliche Engagement – auch der Eltern.
- Dadurch soll die Bindung und Identifikation bei Kindern und Jugendlichen, sowie den Eltern zum Verein verstärkt werden.
- Die Jugendarbeit insgesamt und die Arbeit der ehrenamtlichen Trainer/Betreuer im Besonderen muss stets darauf gezielt sein, Kinder und Jugendliche sowohl sportlich, als auch menschlich zu schulen.
- Daher darf jedes Kind und jede/r Jugendliche, egal welcher Nationalität, Hautfarbe, Behinderung oder Talent bei uns im Verein Fußball spielen. Darüber hinaus sollte es selbstverständlich sein, dass rassistische, chauvinistische und jegliche anderen diskriminierenden Kommentare schon grundsätzlich, erst recht aber im sportlichen Miteinander, völlig fehl am Platz und somit nicht geduldet werden.

„Es ist ein echtes Problem, dass bereits in der E-Jugend die Ausbildung keine Rolle mehr spielt, sondern das Ergebnis und die Tabelle. Der Trainer macht sich am meisten Gedanken darüber, wie er am nächsten Wochenende das Spiel gewinnen kann, und lässt folglich die Besten spielen. Wie sollen sich unter solchen Vorzeichen die anderen verbessern, die in ihrer Entwicklung vielleicht noch nicht so weit sind? Ich stelle die individuelle Förderung stets über das Ergebnis der Mannschaft. Lasst unsere Kinder doch verlieren und verurteilt sie nicht dafür!“

Matthias Sammer, Sportdirektor DFB bis 2012

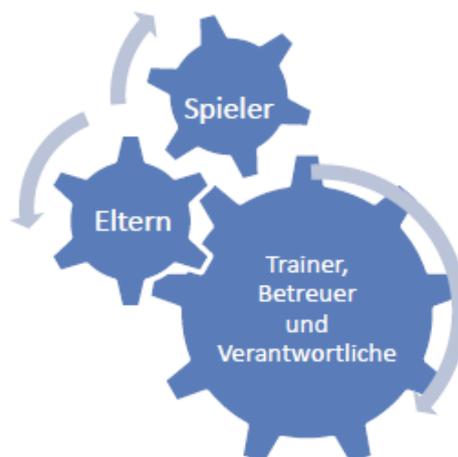
Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Ziele unserer Jugendarbeit

- Hochwertige fußballerische Ausbildung von Jugendspielern mit der Befähigung, als Seniorenspieler in einer möglichst hohen Spielklasse spielen zu können
- Kindern die Freude am Sport zu vermitteln, gleich mit welchem Leistungsvermögen und Talent. Der Fußballplatz muss zum Treffpunkt werden, nicht zur Verpflichtung
 - Kinder müssen zu uns wollen
 - Eltern wollen Ihre Kinder zu uns bringen
- viele Kinder bilden den Grundstein eines gesunden Vereins!
- Kinder zu sozialen, fairen und wettbewerbsorientiertem Verhalten hinzuführen
- das Weiterbestehen unseres Vereins sicherzustellen
- allen Kindern das Spielen ermöglichen (Motivation, Kinder im Verein halten, bei vielen Kindern = viele Talente)



Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Detailierung der Ziele I

- Jugendarbeit beim FV Ay 1930 e.V. muss auch bei anderen Vereinen zum Thema (positiv) werden.
- Individuelle, qualitativ hochwertige Ausbildung von Jugendspielern.
- Planloses und zufälliges Vorgehen soll ersetzt werden durch koordiniertes und zielorientiertes Arbeiten.
- Schaffung von Spiel- und Entwicklungsmöglichkeiten auch für weniger talentierte Kinder. Allen Kindern soll die Möglichkeit geboten werden, an einem hochwertigen Training teilzunehmen und eine ausreichende Spielzeit in der Spielrunde zu bekommen.
- Heranführen von Jugendspielern an die eigenen Seniorenmannschaften.
- Sponsoren und Gönner sollen wissen, für welche Sache sie sich engagieren. Sie sollen so möglichst langfristig für unseren Verein gewonnen werden.
- Juniorenmeisterschaften sind anzustreben, dürfen aber nicht als Selbstzweck verstanden werden. Die Entwicklung von Einzelspielern und Mannschaft darf dabei nie aus den Augen verloren werden.
- Bei allen Großfeldmannschaften soll wenigstens eine Mannschaft höherklassig spielen.

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Detaillierung der Ziele II

Struktur:

Eines der Hauptprobleme der Jugendarbeit besteht darin, dass Jugendspieler altersbedingt alle zwei Jahre automatisch in die nächst höhere Altersstufe wechseln. Dies ist bei vielen Spielern wegen des Leistungsstandes oder der körperlichen Entwicklung nicht immer sinnvoll. Zudem bleiben nach dem Jahrgangswchsel häufig nicht genügend Spieler übrig, so dass sich zahlenmäßige Probleme ergeben. Außerdem fehlt es nach dem Wechseln der Älteren den neu hinzukommenden Spielern an Orientierungspunkten und den Trainern an Leistungsträgern.

Spitze durch Breite

Ziel ist daher, den Jugendfußball auf eine möglichst breite Grundlage zu stellen. Im Idealfall ist eine Mannschaftspyramide mit zwei Trainern bzw. Betreuern pro Mannschaft vorhanden.

Mannschaftspyramide:

A – Junioren

B – Junioren

C1 – Junioren

C2 - Junioren

D1 – Junioren

D2 – Junioren

E1 – Junioren

E2 – Junioren

F1 – Junioren

F2 – Junioren

G – Junioren mit breiter Basis

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Organisation

Personelle Zusammensetzung

Folgende Personen sollen im Jugendbereich, jeder nach seinen Stärken und Möglichkeiten, gemeinsam das Konzept auf den Weg bringen:

Jugendleitung

Jugendtrainer

Betreuer

Plattform ist eine monatlich stattfindende Sitzung der Jugendabteilung. Bei Abstimmungen hat jede der oben angeführten Personen Stimmrecht.

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Aufgaben der Jugendleitung

- Die Fußballjugendabteilung wird organisatorisch geleitet und nach außen vertreten von dem Jugendleiter und seinen Stellvertretern. Der Aufgabenbereich umfasst die Organisation von:
 - Spielbetrieb: Trainingszeiten, Passwesen, Spieltermine usw.
 - Presse/Internet: Presseberichte, Pressekontakte
 - Finanzen: Abstimmung mit der Vorstandschaft, Ein- und Ausgabenkontrolle
 - Steigerung der Attraktivität des Ehrenamts Jugendtrainer
 - Materialwesen:
 - für Spielbetrieb und Training
 - altersbezogene Ausrüstung wie Bälle und Leibchen
 - Ordnung im Ballraum etc.
 - Nachwuchswerbung:
 - Kontakt mit Kindergarten und Schule aufbauen und verbessern
 - Kontakt mit den Eltern aufbauen und sie mit einbeziehen
 - Ausbildung der Jugendtrainer:
 - im Bereich Sportverletzungen und Erste Hilfe
 - evtl. Fernlehrgänge
 - im Bereich altersgerechtes Training
 - Einweisung neuer Trainer / Betreuer
 - Erste Hilfe Koffer mit genügend Material (für jeden Trainer zugänglich) und Notfallpläne
 - Organisation der jährlichen Fußballturniere
 - Aktivitäten der gesamten Jugendabteilung
 - Planung, Belegung von Sportplätzen / Hallen
 - Kontrolle der Trainer durch Jugendleitung (z.B. sensible Auswahl der Trainer, altersgerechte Trainingsgestaltung). Kinder motivieren und nicht durch zu viel Ehrgeiz oder falsche Trainingsmethoden vertreiben (G-Jugend bis E-Jugend)
 - Die Jugendleitung ist Ansprechpartner für Eltern, Trainer, Kinder, Jugendliche und Vereinsführung

- verantwortlich für die Umsetzung des Fußballkonzeptes

- Pflege der partnerschaftlichen Verhältnisse mit unseren Nachbarvereinen

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Grundsätze für Trainer

Grundregeln

- Vorbildfunktion:
 - Höflichkeit,
 - kein Zigarettenkonsum
 - kein Alkohol vor den Jugendspielern
 - Umgangston mit Spielern, Gästen, Trainern und Schiedsrichtern
 - Auftreten (Vereinsregeln, Umgang mit Trainingsmaterial)

- Zuverlässigkeit:
 - Pünktlichkeit
 - Trainer ist Erster und Letzter
 - Kontrolle ob Spieler verhindert sind
 - für Ersatz sorgen, wenn man mal verhindert ist
 - Ordnung auf dem Sportgelände und den Kabinen

Umgang mit den Spielern/innen/ Mannschaftsführung

- Ansprache mit Namen

- Positive Kritik

- Spaß an Sport und Mannschaft vermitteln

- Umgang innerhalb der Mannschaft optimieren (Stimmung, Kommunikation)

- Grundregeln des Verhaltens in der Kabine und auf dem Platz beibringen (miteinander/gemeinsam)

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Aufgaben der Trainer

Spielbetrieb

- Spielfeld Auf- und Abbau organisieren (Tore, Fahnen, Leibchen)
- Spielberichte erstellen
- Passwesen (Pässe aufbewahren, Spielberechtigungen prüfen)
- Ergebnismeldung nach Spielende

Trainingsbetrieb

- Mannschaftslisten führen
- Organisation (Regelwerk der Kommunikation, Telefonlisten, Telefonkette bei Spielausfall)
- Mittelfristiges Trainingskonzept erarbeiten
- Trainingsvorbereitungen
- Sportliche und pädagogische Weiterbildung
- Pfleglicher Umgang mit Trainingsmaterialien
- Feedback an Jugendleitung

Allgemein

- Teilnahme an Trainersitzungen
- Ausbildung Erste Hilfe
- Im Training auf angemessene Trainingsbekleidung achten (Vorbild)
- Bei Spielen/Turnieren in Vereinskleidung erscheinen

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Jahrgangsbezogene Ziele

Eine wichtige Regel am Anfang:

**Kinder und Jugendtraining darf keine Kopie des
Erwachsenentrainings sein!**

Vielmehr muss sich Kinder- und Jugendtraining ausschließlich an dem orientieren, was Heranwachsende in den verschiedenen Altersstufen leisten können. Jeder Abschnitt im Kinder- und Jugendfußball weist andere Ziele auf, setzt eigene Schwerpunkte und benötigt deshalb auch auf ihn abgestimmte Methoden. Nur so erreichen wir eine optimale Forderung und Förderung.

Erstes Ziel im Jugendfußball ist die perspektivisch angelegte Ausbildung jedes einzelnen Spielers und nicht der kurzfristige Erfolg der Mannschaft. Siege und Meisterschaften sind zwar anzustreben, dürfen aber niemals Selbstzweck sein und auf Kosten der Förderung des einzelnen Spielers gehen.

Die Kinder und Jugendlichen sollen beim Erreichen der Altersgrenze für die Jahrgangsmannschaften bestimmte Fertigkeiten als Abholpunkte für die nächste Mannschaft haben. Während bei Senioren kurzfristige Erfolge im Vordergrund stehen, geht es beim Nachwuchsfußball um einen langfristigen Ausbildungsprozess mit perspektivisch angelegten Zielen. Das erfordert von den Jugendtrainern vor allem eins: Viel Geduld!

Um dieses bestmöglich umzusetzen, sollen nachfolgende Ziele und Inhalte als Grundlage für die Trainer als Hilfe dienen.

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



G-Junioren / Ziele

- kindgerechte und abwechslungsreiche Aufbereitung der Trainingszeit
 - den Ball in eine andere Richtung schießen
 - mit dem Ball am Fuß laufen/spazieren gehen
 - den Ball ohne Hilfe der Hände anhalten
 - Tore schießen und verhindern
- kameradschaftliches Verhältnis zu den Kindern aufbauen
- Geborgenheit vermitteln
- Kameradschaft unter den Kindern fördern
- Vermittlung von Grundlagen die benötigt werden, um später mit Erfolg und Freude Fußball spielen zu können
- Vertrauensverhältnis zu den Eltern aufbauen und pflegen, dabei die Eltern mit ins Geschehen einbinden
- keine fixen Positionen (Verteidigung, Mittelfeld, Sturm)
- Fußball ist eine Mannschaftssportart

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



F-Junioren/Ziele

- Erlernen von Grundfertigkeiten (Dribbling, Passen, Torschuss)
- kameradschaftliches Verhältnis zu den Kindern aufbauen
- Ballkontrolle von flachen Bällen
- Mannschaftszusammenhalt fördern
- Vertrauensverhältnis zu den Eltern aufbauen und pflegen
- Persönlichkeitsbildung unterstützen
- Toleranz untereinander fördern
- faire Spielweise fördern
- keine fixen Positionen (Verteidigung, Mittelfeld, Sturm)
- mehrere Torwartspieler pro Mannschaft

Typische Trainingsinhalte

- Torschusspiel
- Bewegung mit dem Ball
- Wettkämpfe mit dem Ball
- Koordination mit und ohne Gerät
- Ball steht im Mittelpunkt
- Abwechslungsreiche Spielformen mit Ball (4 gegen 4, 1 gegen 1)
- Turnierspiele
- Spielen, Spielen, Spielen
- Erlernen der Schussarten Spann, Innenseite, Außenrist
- Ball am Fuß, Ballannahme / -mitnahme

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



E-Junioren/Ziele

- Vertiefen der Grundfertigkeiten (Dribbling, Torschuss, Passen, Kopfball)
- Ballkontrolle von halbhohen Bällen
- Anwendung von Grundtechniken in verschiedenen Spielsituationen
- Schulung im Zweikampfverhalten durch verschiedene Spielformen
- Lernen mit Niederlagen umzugehen
- Gegner als Sportkamerad akzeptieren
- Teamgeist fördern (gemeinsam erreichen wir unser Ziel)
- keine fixen Positionen (Verteidigung, Mittelfeld, Sturm)
- mehrere Torwartspieler pro Mannschaft

Typische Trainingsinhalte

- Torschusstraining
- Passen
- Annahme von flachen und halbhohen Bällen
- Abwechslungsreiche Spielformen in Kleingruppen (möglichst viele Ballkontakte, z.B. 4 gegen 2)
- Koordinationstraining (Lauf- und Bewegungsübungen)
- Parteispiele mit ausgewählten Schwerpunkten (Dribbling, Kopfball, Ballkontrolle, Torschuss, Doppelpass)
- Erlernen aller Stoßarten und Feintuning
- Spielen, Spielen, Spielen

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



D-Junioren/Ziele

- Systematisches Erlernen und Festigen technischer Fertigkeiten (Dribbling, Passen)
- Stoßarten, Ballkontrolle von flachen, halbhohen und hohen Bällen, Kopfballspiel
- variables Anwenden der Grundtechniken in verschiedenen Spielsituationen unter Gegnerdruck
- Vermittlung von allen individual- und gruppentaktischen Grundlagen (Zweikampfverhalten, Behaupten des Balles, Anbieten und Freilaufen, Raumaufteilung und Zusammenspiel)
- spielerische Festigung konditioneller Grundlagen
- Verbesserung der koordinativen Fähigkeiten
- Vermittlung einer positiven Einstellung zu Training und Wettkampf

Typische Trainingsinhalte

- Motivierende Einzelübung zur Verbesserung der Ballgeschicklichkeit (Täuschungen, Ballgewandtheitsübungen)
- Schulung von Individual- und gruppentaktischem Verhalten (Frontalangriff, Spielverlagerung, Abwehr)
- Techniktraining
- Zweikampfschulung über Linien oder Kleintore als Trainingsform/Spielform
- Parteispiele in kleinen Gruppen mit ausgewählten technischen/taktischen Schwerpunkten (Dribbling, Passen, Doppelpass, Ballkontrolle, Torschuss, Kopfball)
- freie Spiele und Turnierformen mit kleinen Mannschaften
- Stationsbetrieb mit technischen Aufgaben
- Motivierende Laufwettbewerbe über Staffelformen, Reaktionsformen

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



C-Junioren/Ziele

- Anwendung sämtlicher technischer Elemente in Wettkampfformen
- Schulung spezieller Taktiken, Standardsituationen
- Thematisierung mannschaftstaktischer Inhalte in Theorie und Praxis (Teamwork, Zusammenwirken der Mannschaftspositionen)
- ballorientiertes Verteidigen
- Schulung der allgemeinen Fitness
- Unterstützung technischer Abläufe sowie Vermeiden von Stagnation im Bewegungsverhalten über koordinative Beanspruchungen
- Anpassung des individuellen technisch-taktischen Leistungsvermögen
- Bewusstseinsbildung zu technischen Abläufen
- Förderung von Selbständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Leistungsbereitschaft
- Grundlagen 4-er Kette bilden

Typische Trainingsinhalte

- Verbesserung des individual-und gruppentaktischen Verhaltens
- Spiel-und Trainingsformen mit anspruchsvolleren technischen/taktischen Schwerpunkten (Kreuzen, Hinterlaufen, abgestimmtes Deckungsverhalten, Hinführen zu Ballorientierung)
- Verhalten bei Standardsituationen
- Differenzierung und Spezialisierung des Trainings über Stationentraining (Technik, Taktik oder konditionellen Schwerpunkten)
- Ausdauerparcours/Ausdauer Spiele
- Beweglichkeits- und allgemeine Kräftigungsprogramme
- Reaktions- und Startübungen zur Verbesserung der Reaktionsfähigkeit
- betontes Koordinationstraining

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



B-Junioren/Ziele

- Alle technischen Elemente in hohem Lauftempo und in der Wettkampfsituation unter Stress und Zeitdruck ausführen
- Verbesserung, sowie variabler Einsatz von gruppen- und mannschaftstaktischen Handlungsabläufen und Strategien (Kreuzen, Hinterlaufen, Positionswechsel in die Tiefe, Flügelspiel, sicherer Spielaufbau, Konterspiel, Rhythmuswechsel und ballorientiertes Verteidigen)
- fussballspezifisches Koordinationstraining
- vielseitiges Kraft- und Schnelligkeitstraining
- Ausprägung der fussballspezifischen Ausdauer
- Förderung der Leistungsmotivation
- Vermittlung von Kenntnissen zur sportlichen Lebensführung
- Entwicklung der Fertigkeit zur Selbstkritik
- Weiterentwicklung und Ausbau der 4-er Kette

Typische Trainingsinhalte

- systematisch eingesetzte, auch variierte Spiel- und Trainingsformen mit unterschiedlichem Zahlenverhältnis
- Herausbilden eines mannschaftstaktischen Konzepts über Spielformen mit zahlenmäßig größeren Mannschaften
- Verbesserung der aeroben Kapazitäten über Ausdauerläufe, sowie Regenerationsläufe nach dem Training
- Schnellkrafttraining
- Sondertraining zur Beseitigung individueller Schwächen, vor allem aber zum Ausbau und zur Stabilisierung der Stärken
- Verbesserung von Fertigkeiten in isolierter Form über komplexe Übungsformen, auch unter Zeit- und Präzisionsdruck

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



A-Junioren/Ziele

- Der Schwerpunkt im Bereich der A-Junioren ist durch die konsequente Vorbereitung auf den Seniorenbereich gekennzeichnet.
- Eine positive und disziplinierte Kommunikation untereinander, sowie Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein werden vorausgesetzt
- Kenntnisse der Spielsysteme (4-4-2; 4-3-3; 3-4-3, 3-5-2) sollen vermittelt
- werden Vertiefung der aufgebauten Grundlagen (Schnelligkeit, Grundlagenausdauer, Beweglichkeit)
- besondere Anforderung an Spielpositionen (Weiterentwicklung der Spieler, Offensivspiel der Verteidiger, spielender Torwart)
- Vorbereitung für den Leistungsbereich
- Ziele und Inhalte des Trainings können sowohl von den B-Junioren als auch von den Senioren übernommen werden.

Typische Trainingsinhalte

- Eine enge Anbindung an die Aktivenabteilung ist gewünscht, um den jungen Spielern bessere Perspektiven im vereinseigenen Aktivenbereich aufzuzeigen
- Einrichtung so genannter „Patenschaften“ mit gemeinsamen Trainings- und Spieleinheiten
- Einbindung in außersportlichen Gemeinschaftsaktionen und Events

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Zusammenarbeit mit den Eltern

- Trainer/Betreuer sind ehrenamtlich tätig. Sie investieren ihre Freizeit zum Wohle der Nachwuchsspieler, daher wird von den Eltern erwartet, dass sie
 - unterstützend wirken
 - die Autorität der Trainer/Betreuer nicht untergraben
 - sich während dem Spiel mindestens mit einem Abstand von 2 Metern außerhalb der Umrandung aufhalten
 - von außen keine Unruhe ins Spiel bringen
 - die Kinder aufmuntern und positiv beeinflussen
 - nicht die Rolle des Trainers/Betreuers übernehmen
 - Kinder übergeben und nicht nur auf dem Sportplatz absetzen
- Zielsetzung der Zusammenarbeit mit den Eltern sind sowohl Anregungen für das Training, sowie auch konstruktive Kritik, um die Nachwuchsarbeit auf hohem Niveau zu halten und weiterzuentwickeln
- Förderung des „Kickens“ in der Freizeit. Unser Training kann dafür nur bedingt ein Ersatz sein.
- Eltern zu Mitwirkenden machen

Konzept

für den Jugendfußball des FV Ay 1930 e.V.



Tipps für die Eltern

Liebe Eltern, tragen Sie durch Ihr Verhalten dazu bei, dass Ihre Kinder mit Spaß, Freude und Begeisterung Fußball spielen !

Dazu einige Tipps:

- Unterstützen Sie die Kinder durch Lob, Aufmunterungen und Anfeuern
- Kinderfußball ist kein Erwachsenenfußball! Während bei den Senioren der Erfolg im Vordergrund steht, spielen Kinder aus Spaß an der Freude, um Fußball zu lernen und um sich zu verbessern!
- Wissen Sie noch wie Ihr Kind vor einem Jahr gegen den Verein XYZ gespielt hat? Welche Bedeutung hat dieses Ergebnis heute? Ist es nicht viel wichtiger, wie sich Ihr Kind in dieser Zeit insgesamt weiter entwickelt hat?
- Falls eine Aktion mal nicht so gelingt wie geplant: Zeigen Sie nicht Ihre Enttäuschung durch negatives Zurufen! Wir als Erwachsene müssen mit Fehlern besser umgehen können als die Kinder.
- Kinder sind sehr sensibel gegenüber abfälligen Kommentaren und reagieren oft mit Angst und Aggressionen! Dadurch werden wichtige Lernprozesse gestört.
- Fehler gehören zum Lernprozess dazu!
- Kinder und Jugendliche sind keine Bundesligaspieler! Welche Fehler passieren Woche für Woche in der Bundesliga?
- Kritisieren Sie keine Schiedsrichterentscheidungen, auch wenn sie vermeintlich falsch gewesen ist! Sie ermutigen damit Ihr Kind, eigene Fehler zu ignorieren!
- Viele Köche verderben den Brei! Der Trainer ist dankbar für jede Hilfe und Anregung, aber er allein ist für den sportlichen Bereich zuständig!